



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets

(11) Veröffentlichungsnummer:

0 103 725  
A3

(12)

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 83107722.7

(51) Int. Cl.<sup>4</sup>: E 05 D 15/10

(22) Anmeldetag: 05.08.83

(30) Priorität: 18.09.82 DE 3234677

(71) Anmelder: Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge,  
Johann-Maus-Strasse 3, D-7257 Ditzingen (DE)

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung: 28.03.84  
Patentblatt 84/13

(72) Erfinder: Maus von Resch, Julius, Gaußstrasse 111,  
D-7000 Stuttgart-1 (DE)

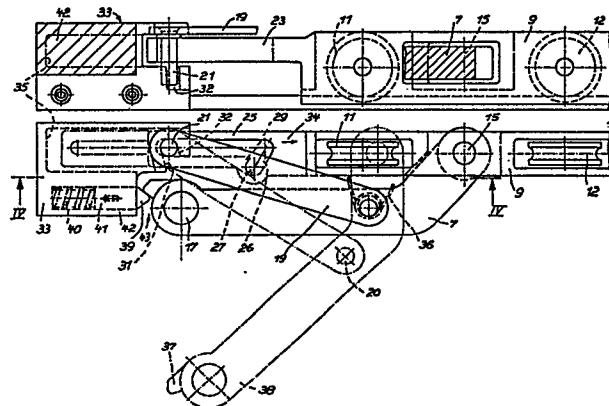
(84) Benannte Vertragsstaaten: AT BE CH FR GB LI NL

(74) Vertreter: Schmid, Berthold et al, Patentanwälte  
Dipl.-Ing. B. Schmid Dr. Ing. G. Birn Dipl.-Phys. H.  
Quarder Falbenhennenstrasse 17,  
D-7000 Stuttgart 1 (DE)

(54) Beschlag für einen zumindest parallelabstellbaren Flügel eines Fensters, einer Tür od. dgl.

(57) Um einen zumindest schiebbaren Flügel (2) in seiner parallelabgestellten, das Verschieben ermöglichen Stellung zu sichern, d. h. ein Zurückklappen des unteren Flügelendes oder das parallele Zurückdrücken des gesamten Flügels zu vermeiden, ist einer der Ausstellarme, insbesondere der schließseitige untere Ausstellarm (7), drehbar mit einem Steuerarm (19) verbunden. Er trägt an seinem freien Ende ein Riegelglied (21), welches in der parallelabgestellten Flügellage in eine Rastaufnahme (27) eingreift, die durch den zweiten Schlitzarm (26) eines Steuerschlitzes (22) gebildet wird. Ein Ausrasten des Riegelglieds (21) durch Drücken auf den Flügel ist nicht möglich. Das Ausrasten erfolgt automatisch während der Schiebe-Schließbewegung, indem das überstehende freie Ende des Riegelglieds (21) gegen einen ortsfesten Anschlag (31) des festen Rahmens (1) läuft. Dieser Anschlag wird durch die leicht schrägstehende Kante eines randoffenen Auslöseschlitzes (32) gebildet, in welchen beim Zurückklappen des unteren Flügelendes bzw. beim parallelen Zurückstellen des ausgestellten Flügels das Riegelglied (21) eintritt. In der Schließstellung des Flügels bilden das Riegelglied (21) und der Auslöseschlitz (32) eine Sicherungsvorrichtung gegen Verschieben des entriegelten geschlossenen oder gekippten Flügels (3). Eine Sicherungsvorrichtung (43) verhindert ein unerwünschtes Herausziehen des unteren Flügelendes.

Diese Sicherungsvorrichtung soll jedoch nur das versehentliche Ausstellen des unteren Flügelendes verhindern und sie kann mit einem entsprechenden Ruck überwunden werden.



EP 0 103 725 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrefft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 3)
A	DE-A-2 603 240 (SIEGENIA FRANK KG) * Figuren 11,12 *	1	E 05 D 15/10
A	--- DE-A-2 643 854 (LINKE HOFFMANN BUSCH WAGGON-FAHRZEUG-MASCHINEN GmbH) * Anspruch 1, Zeilen 13-18; Figuren 3,4 *	1,3	
A	--- DE-A-2 218 678 (GRÖZINGER KG) * Figuren 1,2 *	1	
A	--- CH-A- 173 656 (E. KREBS) * Anspruch; Figur 4 *	2	
	-----		RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 3)
			E 05 D 15/00 E 05 D 13/00 E 05 C 17/28 E 05 F 11/00
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Rechercheport DEN HAAG	Abschlußdatum der Recherche 15-11-1984	Prüfer SCHEIBLING C.D.A.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet		E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie		D : in der Anmeldung angeführtes Dokument	
A : technologischer Hintergrund		L : aus andern Gründen angeführtes Dokument	
O : nichtschriftliche Offenbarung		& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
P : Zwischenliteratur			
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze			